

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 31 (1913)
Heft: 158

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6
 2tes Semester 3
 Ausland: Zuschlag des Porto
 Es kann nur bei den Post
 abonniert werden
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
 Suisse: Annuel Fr. 6
 2^e semestre 3
 Etranger: Plus frais de port
 ou d'abonné existant
 aux offices postaux
 Prix de numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich
 angenommen Sonn- und Feiertage
 Redaktion und Administration
 im Eidgenössischen Handelsdepartement
 Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VÖGLER**
 Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Le commerce et l'industrie de Lyon. — Nachnahmesendung nach Russland. — Remboursements dans l'échange de colis postaux avec la Russie. — Postverkehr mit den Balkanstaaten. — Service postal avec les pays balkaniques. — Basler Rheinthal. — Handelsreisende. — Voyageurs de commerce. — Internationaler Postverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Aktien Nr. 18 bis und mit 37, I. Emission, der Spar- und Kreditkassa Burgdorf, der Erbschaft des Herrn Karl Jahn, gew. Konzertmeister in Bern, zustehend, sind nach fruchtlos erfolgtem Aufruf (siehe Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 91 vom 6. April, Nr. 119 vom 6. Mai und Nr. 147 vom 7. Juni 1910), heute vom unterzeichneten Richter gemäss Art. 854 O. R. als kraftlos erklärt worden.

Die Spar- und Kreditkassa Burgdorf ist angewiesen worden, den genannten Eigentümern, Erben Karl Jahn, am Platze der verloren gegangenen Aktien neue Titel im gleichen Nennwerte auszustellen (Art. 856 O. R.).
 Burgdorf, den 16. Juni 1913. (W 176)

Der Gerichtspräsident: Heuer.

Mit Verfügung des untenfertigten Amtes vom 14. Juni 1913 wurde die Lebensversicherungspolice Nr. 364, D 55 der «Patria» Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft in Basel, d. d. 1. Mai 1896, über Fr. 2000, lautend auf Jakob Widmer, Metzger und Wirt, in Hemberg, gemäss Art. 301 Z. P. als kraftlos erklärt. (W 177)

Lichtensteig, den 19. Juni 1913.

Bezirksgerichtspräsidium Neuteggenburg.

Drittes Aufgebot

Es werden vermisst die Talons folgender Aktien der Basellandschaftlichen Hypothekbank in Liestal: Talons der Aktien Nr. 30, 450—461, 1371, 1836, 2823—2824, 2691—2694, 3634—3638, 4668—4669, 4678—4684, 6104, 6107—6114, 7404, 9823—9834, 9340, 9707, 9766—9775, 10494—10515, 12935—12952, 13199—13215.

An den oder die allfälligen Inhaber der obgenannten Urkunden ergab mit die Aufforderung, solche binnen 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt (24. Mai 1914) an gerechnet, der Obergerichtskanzlei Baselland in Liestal vorzulegen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt würden. (W 179)

Liestal, den 18. Juni 1913.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Nachbenannte Hypothekartitel werden vermisst:

- 1) Gült, angez. Boll Martin, G. 104, laut Kaufbrief vom 7. November 1878, dem Kaspar Stoll, in Pfäffikon.
- 2) Gült, angez. hl. Ostern, von G. 500, laut Do. dem Chorherr Stalder, in Münster.
- 3) Gült, angez. hl. Weibacht, von G. 200, laut Do. der Pfarrkirche in Sursee.
- 4) Zugebrachtes Gut der Mutter Anna Kaufmann sel., von G. 319.
- 5) Auskaufsgut, angez. 6. Juni 1829, von G. 400, laut obigem Kaufbrief der Schwester Marie Albisser.
- 6) Auskaufsgut, angez. 19. Dezember 1820.

Laut Anmerkungen in den Protokollen sollen Posten Ziff. 1 und 2 abbezahlt und diejenigen sub Ziff. 4 und 5 vererbt sein, es fehlt aber der Ausweis. Ziff. 3 ist als unbekannt eingetragen, Ziff. 6 gilt als abbezahlt, es fehle aber der Ausweis. Weitere Angaben sind an hand der Protokolle nicht möglich.

Die Titel basieren auf der Liegenschaft Bodenmatt in Geuensee (Kanton Luzern), deren Besitzer seit 1904 Augustin Burkart ist. Frühere Besitzer waren vom Jahre 1820 bis 1878 Irene Albisser und vom Jahre 1878 bis 1904 Josef Albisser.

Sämtliche Kapitalposten mussten seit vielen Jahren nicht verzinst werden. Ihre Ansprecher sind nicht bekannt, die Instrumente werden als abbezahlt behauptet und vermisst.

Auf das Gesuch des Gemeinderates von Geuensee namens der Kinder des Vorbesitzers Josef Albisser, Marie und Julie Albisser, wird ein allfälliger Inhaber der genannten Werttitel, unter Hinweis auf Art. 870 und 871 Z. G. B. hiemit aufgefordert, diese Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Titel für totgerufen und als kraftlos erklärt würden.
 Sursee, den 18. Juni 1913. (W 178)

Der Gerichtspräsident: Förmann.

Die Amortisation von Schuldbrief um Fr. 3000, d. d. 3. November 1888, haftend auf Rüttimatt und Weid zu Immensee Küssnacht, GB. Nr. 2199 (1073/74) Ziffer 17, wird angehehrt. (W 177)

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Küssnacht vom 7. April 1913 wird der allfällige Inhaber dieses Titels aufgefordert, denselben bis Ende

April 1914 dem unterfertigten Gerichte vorzuweisen, ansonst der Titel nach Ablauf der Frist gemäss Art. 870 des Z. G. B. für kraftlos erklärt würde.

Küssnacht, den 7. April 1913.

Bezirksgericht Küssnacht.

Es wird beim Gerichtspräsidenten des Sessbezirkes die amtliche Löschung folgenden Titels verlangt:

Sparbüchlein Nr. 182 vom 30. März 1913, zugunsten der Frau Christine Fasel, geb. Zosso, in Winterlingen (St. Antoni), des Kapitals von Fr. 1000, gegen die Bank A. Nussbaumer & Cie. in Erlenberg.

Einsprachen gegen dieses Begehren sind bis zum 20. Mai 1916 an die Gerichtsschreiberei-Tafers zu richten.
 Tafers, den 17. Mai 1913.

Aus Auftrag,
 Der Gerichtsschreiber: L. Poffet.

La pretura del distretto di Locarno, con suo decreto ordinato, a dato e diffida lo sconosciuto portatore del pagherò n.º 9 della Soc. An. Kuc hotel Esplanade, in Minusio, di fr. 4000 (quattromila) all'ordine E. Frieden, Locarno, a produrlo alla Cancelleria della pretura, in Locarno, entro il 15 agosto 1913; in difetto di che ne sarà pronunciata l'ammortizzazione.
 Locarno, 27 marzo 1913.

Il vice-pretore: Daniele Degiorgi.

Ensuite d'ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu du carnet d'épargne n.º 4238, valeur au 31 décembre 1912: Fr. 4081.90, faisant en faveur de M. et Mme. Joseph Bourqui, de Murist, à Vieby, contre la Banque de l'Etat de Fribourg, d'avoir à le produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de 3 mois, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
 Fribourg, le 6 juin 1913. (W 162)

Et président: M. Berset.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

„La Genevoise“ Lebensversicherungs-Gesellschaft in Genf

An Stelle des Herrn J. Schönenberger, Sekundärleiter in Zug, wird Herr Wilhelm Luthiger, Coiffeur in Zug, als Rechtsdomizilträger für den Kanton Zug ernannt. (D 36)

Der Direktor: A. Georg.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

Tueb- und Messgeschäft. — 1913. 14. Juni. Der Inhaber der Einzelfirma Walter Michel, früher in B. n. n. in Interlaken wohnhaft (S. H. A. B. Nr. 324 pag. 19. August 1903, pag. 1298), hat den Sitz der Firma von Bönigen nach Interlaken verlegt und legt der Natur des Geschäftes als weitem Geschäftszweig bei: Messgeschäft. Geschäftslokal: Jungfraustrasse.

Lucern — Lucerne — Lucerna

1913. 9. Juni! Unter dem Namen **Ständeschützen Hochdorf** gründet sich mit Sitz in Hochdorf und auf unbestimmte Dauer ein Verein zur Zwecke, die Ausbildung seiner Mitglieder im Schiesswesen, speziell im Sektionschiessen, zu fördern, sowie unter ihnen vaterländische Gesinnung und gute Kameradschaft zu pflegen. Die Statuten datieren vom 20. Mai 1911. Der Verein besteht aus Aktiv- und Ehrenmitgliedern. Die Aufnahme-gesuche erledigt der Vorstand unter Mitwirkung an die Generalversammlung. Die Festsetzung des Jahresbeitrages und der Eintrittsgebühr für neue Mitglieder ist Sache der ordentlichen Generalversammlung. Jedes neu aufzunehmende Mitglied hat sich über eine gewisse Schiessfähigkeit auszuweisen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss und Tod. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; er besteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Aktuar und Schützenmeister. Dessen Mitglieder sind auf zwei Jahre gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst. In dessen Namen führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar Kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Fritz Liechti, von Bern; Vizepräsident: Anton Gander, von Beckenried; Aktuar: Bruno Hübscher, von Sobongau; alle wohnhaft in Hochdorf.

14. Juni: Kurverein von Weggis mit Sitz in Weggis (S. H. A. B. Nr. 159 vom 27. Juni 1911, pag. 1102, und f. d. g. Verweisung). An Stelle des zurückgetretenen Dr. Josef Zehnder wird als Vizepräsident gewählt: Emil Egli, jun., von Basel, in Weggis.

14. Juni. Unter dem Namen **Schützengesellschaft Weggis** besteht seit dem Jahre 1934 ein Verein von Schützen, welcher bei der Pflege echter Kameradschaft bestrebt ist, durch Ausbildung seiner Mitglieder in der Schiesskunst das freiwillige Schiesswesen zu fördern und dadurch an der Hebung der nationalen Wehrkraft mitzuwirken. Der Sitz des Vereins ist

in Weggis und dessen Dauer ist unbeschränkt. Die Statuten datieren vom 20. April 1913. Mitglied kann jeder Schütze werden, welcher das 17. Altersjahr zurückgelegt hat und in bürgerlichen Ehren und Rechten steht. Schützenfreunde können als Passivmitglieder eintreten. Beim Eintritt in die Gesellschaft hat jedes Mitglied den Betrag von Fr. 5 zu entrichten. Für die Jungschützengesellschaft, deren Patronat durch den Verein ausgeübt wird, bestehen besondere Uebertrittsbedingungen für deren Mitglieder. Der freiwillige Austritt geschieht durch förmliche Austrittserklärung, ferner geht die Mitgliedschaft verloren durch Ausschluss oder Tod. Die Aktivmitglieder bezahlen einen jährlichen Beitrag von Fr. 3, die Passivmitglieder dagegen Fr. 5. Ist ein Mitglied über 60 Jahre alt, so wird dessen Jahresbeitrag auf Fr. 1 ermässigt. Für die Verpflichtungen der Gesellschaft haftet nur deren Vermögen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: a. Die Generalversammlung; b. der Schützenrat; c. die Rechnungs-kommission; d. die Kommission für die Leitung der Jungschützengesellschaft. Der Verein wird nach aussen von dem aus 7 Mitgliedern bestehenden, auf zwei Jahre gewählten Schützenrat vertreten, in dessen Namen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident ist Andreas Zimmermann, von Weggis; Vizepräsident: Franz Dolder, von Münster; Aktuar: Anton Bucher, von Marbach (Kt. Luzern); alle sind wohnhaft in Weggis.

16. Juni. Inhaber der Firma Christian Karg, Sport-Commission, mit Sitz in Luzern ist Christian Karg, von Harreshausen (Grossherzogtum Hessen), in Luzern, Pilatusstrasse 7, Morgartenstrasse 1. Sportbureau.

Schlösserei, etc. — 17. Juni. Die Firma Lukas Brügger, mech. Schlösserei und Eisenhandlung, in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 290 vom 21. Juli 1904, pag. 1157), wird infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Hochdorf von Amteswegen gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

1913. 18. Juni. Unter dem Namen Fischerei-Verein Altreu & Umgebung hat sich mit Sitz in Altreu ein Verein gegründet, welcher die Hebung des Fischstandes in den öffentlichen Gewässern, sowie der Fischerei im allgemeinen bezweckt und Uebelstände und Mängel in der Fischerei, namentlich im obersoloth. Aaregebiet beseitigt. Die Statuten wurden am 11. Mai 1913 festgesetzt. Mitglied kann werden, wer volljährig und wegen groben Vergehen gegen die Fischereigesetze noch nie bestraft worden ist. Die Anmeldung erfolgt schriftlich beim Vorstand. Ueber die Aufnahme entscheidet die Vereinsversammlung. Für den Austritt ist Art. 70, Al. 2, Z. G. B. massgebend. Bei schweren Verletzungen der Vereinsbestrebungen oder bei Nichtbezahlung des Jahresbeitrages können die Fehlbaren durch die Vereinsversammlung vom Verein ausgeschlossen werden. Jahresbeitrag und Eintrittsgebühr werden durch die ordentliche Vereinsversammlung festgesetzt. Die Organe des Vereins sind: a. Die Vereinsversammlung; b. der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand; c. die von der Vereinsversammlung oder Vorstand gewählten Spezialkommissionen; d. die Rechnungsrevisoren. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften dessen Mitglieder, soweit das Vereinsvermögen nicht hinreicht, solidarisch und zwar auf die Dauer der Pachtperiode. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Präsident ist August Kocher-Kocher; Vizepräsident: Leo Kocher, Josten; Aktuar: Josef Kocher, Kaspars, diese in Altreu, und Kassier: Emil Schönmann, Wirt in Selzach.

Bureau Stadt Solothurn

Elektrische Installationen, etc. — 17. Juni. Die Firma Robert Vogel in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 204 vom 5. August 1897, pag. 838, und Nr. 54 vom 1. März 1913, pag. 371) erteilt Prokura an Ernst Furrer, Ludwigs sel., von Goldwil, Elektrotechniker in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Zigaretten. — 1913. 16. Juni. Inhaber der Firma O. Turmann in Basel ist Osiat Turmann-Chebrak, türkischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Handel und Fabrikation in Zigaretten. Greifengasse 37.

Handeln in Eisenwaren, etc. — 16. Juni. Inhaber der Firma Robert Oeschger in Basel ist Robert Oeschger, von Gansingen (Aargau), wohnhaft in Basel, mit seiner Ehefrau Pauline, geb. Gasser, in Gütergemeinschaft lebend. Handel in Eisenwaren, Werkzeugen, Bau- und Möbelbeschlägen, Haushaltungsartikeln und landwirtschaftlichen Geräten. Steinen-vorstadt 67.

Zahnärztliche Bedarfsartikel. — 16. Juni. Die unter der Firma A. Kölliker & Co in Basel bestehende Zweigniederlassung (S. H. A. B. Nr. 256 vom 7. Oktober 1910, pag. 1742) der Kollektivgesellschaft unter gleicher Firma in Zürich ist infolge Streichung der Firma am Sitze der Hauptniederlassung von Amteswegen gestrichen worden. Aktiven und Passiven sind von der Firma «A. Kölliker & Co A. G.» in Zürich übernommen worden.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma A. Kölliker & Co A. G. mit Sitz in Zürich (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 19. April 1913 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 404 vom 22. April 1913, pag. 733) hat in Basel unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und Betrieb des bisher von der Kollektivgesellschaft «A. Kölliker & Co» in Zürich betriebenen Geschäftes, bestehend in Fabrikation und Handel in zahnärztlichen Bedarfsartikeln. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Kölliker & Co» übernommen. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million Franken (Fr. 1,000,000), eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besondern statutarischen Vorschriften. Zur Vertretung der Zweigniederlassung als deren Geschäftsführer sind berechtigt: Die auch für die Hauptniederlassung zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder: Konrad Morf-Koelliker, von Zürich, wohnhaft in Rapperswil, und Jean Staub-Hubmann, von Oberrieden, wohnhaft in Zürich, und zwar je mit Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt worden an Jean Fries, von Kloten, und Rudolf Kyburz, von Entfelden, beide wohnhaft in Zürich. Geschäftslokal: Freiestrasse 103.

Kommission, Spedition, Agentur. — 17. Juni. In der Firma B. Stoffel in Basel (S. H. A. B. Nr. 10 vom 3. Februar 1884, pag. 66) ist die an Franz Anton Stoffel erteilte Prokura erloschen.

Kolonialwaren, Landesprodukte. — 18. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Löw & Spreyermann in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 5. Januar 1905, pag. 18) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Leonhard Löw-Winteregg, aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Löw & Spreyermann».

Leonhard Löw-Berger, von und in Binningen, und Leonhard Heinrich Spreyermann, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Emilie, geb. Stump,

in Gütergemeinschaft lebend, haben unter der Firma Löw & Spreyermann in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 18. Juni 1913 beginnt und Aktiven und Passiven der früheren Kollektivgesellschaft «Löw & Spreyermann» übernimmt. Handel in Kolonialwaren und Landesprodukten. Birmannsgasse 17.

Wirtschaft. — 18. Juni. Inhaber der Firma Charles Anselm in Basel ist Karl Anselm-Fahrni, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Barfüssergasse 12.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Getreide und Landesprodukte. — 1913. 18. Juni. Inhaber der Firma O. Schönenberger in Wil ist Otto Schönenberger, von Bütschwil, in Wil. Handel in Getreide und Landesprodukten. Freudenua.

18. Juni. Die Firma Elektrizitätswerk des Kantons St. Gallen in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 19. April 1911, pag. 651) erteilt Kollektivprokura an Bernhard Vögeli, von Rütli (Glarus), Carl Leutenegger, von Mönchwil (Kt. Thurgau), und Ulrich Rauch, von Filisur (Graubünden), alle drei wohnhaft in St. Gallen, in der Weise, dass dieselben unter sich je zu zweien zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt sind.

Müllerei. — 18. Juni. Die Firma J. C. Schönenberger, Müllerei, in Freudenua b. Wil (S. H. A. B. vom 21. August 1891, pag. 704), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigolion

1913. 14. Juni. Die Firma Genossenschaft für elektrische Beleuchtung Pontresina in Liq. in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1910, pag. 406) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

16. Juni. Die Viehzuchtgenossenschaft Filisur in Filisur (S. H. A. B. Nr. 75 vom 22. März 1910, pag. 509) hat ihren Vorstand wie folgt neu bestellt: Johann Peter Schmid, Präsident; Georg Barandun, Vizepräsident und Kassier; Anton Badrutt, Aktuar und Zuchtbuchführer; alle in Filisur.

17. Juni. Der Handwerker- und Gewerbeverband Rbätikon in Landquart (S. H. A. B. Nr. 123 vom 18. Mai 1911, pag. 812) hat als Präsident Arnold Wälchli und als Vizepräsident Felix Ragaz-Pfeiffer gewählt, beide in Landquart.

Caffè e pasticceria. — 17. giugno. Società in nome collettivo, sotto la ditta Lardelli, Lardi y Compania, a Poschiavo (F. u. s. di c. del 13 febbraio 1912, n° 39, pag. 254). Il socio Giovanni Giacomo Lardelli è decesso. A fare parte della società è entrato al suo posto: Santiago Lardelli-Semadeni, di Poschiavo, domiciliato a Granada, la di cui procura per conseguenza viene annullata. Il diritto di firmare per la società spetta d'ora in poi ai soci: Enrico Lardelli e Pietro Rodolfo Lardi, ambedue a Poschiavo, e Sanliago Lardelli-Semadeni, a Granada.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Karton- und Kunstlederfabrikation. — 1913. 17. Juni. Die Firma Heinrich Irsehlinger, Karton- und Kunstlederfabrikation, in Hirschtal (S. H. A. B. 1910, pag. 62), wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Bezirk Bremgarten

18. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bank in Wohlen mit Sitz in Wohlen (S. H. A. B. 1911, pag. 1630) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. August 1912 am 31. Dezember 1912, zufolge Ueberganges an die Aargauische Bank aufgelöst. Sie überträgt am genannten Tage im Liquidationswege ihr gesamtes Vermögen in Soll und Haben mit Einschluss der Reserven und mit Ausschluss des Jahresergebnisses für 1912 der Aargauischen Bank zu handen ihrer am 1. Januar 1913 an ihre Stelle tretenden Rechtsnachfolgerin, der Aargauischen Kantonalbank, die in Wohlen mit 1. Januar 1913 eine Filiale eröffnet. Als Liquidatoren für die Vollziehung des Vertrages mit der Aargauischen Bank, die Feststellung und Anweisung des den Aktionären der Bank in Wohlen verbleibenden Jahresergebnisses von 1912 und allfälliger s. Z. noch weiterer nötige Vertretung der aufgelösten Gesellschaft werden ernannt: Leo Dubler, Präsident des Verwaltungsrates; Josef Bochsler, Notar, Aktuar des Verwaltungsrates; Josef Meier, Fürsprecher in Wohlen. Die Mitglieder der Liquidationskommission zeichnen kollektiv zu zweien. Das Unterschriftsrecht der bisher zeichnungsberechtigten Leo Dubler, Johann Michel, Josef Bochsler, Gottfried Weber und Leo Steinmann ist erloschen.

18. Juni. Spar- & Leihkasse Bremgarten, Aktiengesellschaft mit Sitz in Bremgarten (S. H. A. B. 1913, pag. 698). Die dem Mitglied des Verwaltungsrates Otto Meienberg, dem Buchhalter Aloys Bürgisser und dem Kassier Josef Gehrig zustehende Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift zu zweien namens der Gesellschaft, wird gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten vom 14. Juni 1913 gelöscht. Als Kurator (Sachwalter) wurde vom Gericht bestellt: Notar J. Bochsler, in Bremgarten, welchem nunmehr allein die Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift zusteht.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Käserei. — 1913. 14. Juni. Inhaber der Firma Karl Bissegger in Bubwil ist Karl Bissegger, von Wuppenau, in Bubwil. Käserei.

Stickerie. — 16. Juni. Die Firma Marin Müller, Schiffstickerie, in Oberhof-Braunau (S. H. A. B. Nr. 155 vom 19. Juni 1907, pag. 1099), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. Juni. Aktienstickerie St. Margarethen in St. Margarethen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1908, pag. 266). An Stelle des ausgeschiedenen Konrad Stücheli haben die Aktionäre dieser Gesellschaft als Präsident des Verwaltungsrates gewählt: Johann Nadler (bisher Vizepräsident), und neu als Vizepräsident: Jakob Müller, von Löhningen (Kt. Schaffhausen), in St. Margarethen. Präsident, Vizepräsident und der Geschäftsführer zeichnen je einzeln rechtsverbindlich namens der Gesellschaft.

18. Juni. Die Käsegenossenschaft Berg in Berg hat in ihrer Generalversammlung vom 20. April 1913 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 219 vom 3. Juli 1899, pag. 884, und Nr. 225 vom 8. September 1903, pag. 1567, publizierten Tatsachen getroffen: Bei einem allfälligen Gesamtverkauf eines Anwesens oder Uebergang infolge Erbschaft oder Schenkung zum fernern gesamten oder teilweisen Fortbetrieb desselben, gehen Rechte und Pflichten eines Mitgliedes ohne weiteres auf den Nachfolger über. Tritt kein Ersatzmitglied ein, so kann der Veräusserer auf Ende des laufenden Betriebsjahres den Austritt nehmen, womit jedoch jedes Anspruchsrecht für denselben erlischt; ebenso bei Todesfall ohne Nachfolgerschaft. Beim Austritt eines Mitgliedes auf die laut § 1 der Statuten erfolgte Kündigung hin, fällt dessen Anteilhaberrecht dahin und hat dasselbe eine Austrittstaxe von Fr. 40 per 1000 Kilo der in den letzten fünf Jahren im Durchschnitt jährlich gelieferten Milch zu bezahlen.

Käserer. — 18. Juni. Die Firma Carl Dutli, Käserer, in Hobentannen (S. H. A. B. Nr. 208 vom 19. August 1908, pag. 1467), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Hôtel-pension. — 1913. 16 giugno. Titolare della ditta J. Goetz, in Calprino, è Jakob Goetz, di Conrad, da Benken, a Calprino. Esercizio dell'albergo Hôtel-Pension du Lac.

Vini. — 17 giugno. Titolare della ditta Ernesto Dozio, in Lugano, è Ernesto Dozio, fu Pasquale, del Molino di Biogno, in Lugano. Vini.

Vini. — 17 giugno. Titolare della ditta Angelo Lorenzi, in Lugano, è Angelo Lorenzi, fu Pietro, di Bergamo (Italia), in Lugano domiciliato. Vini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Cafés, thés, tapis, broderies. — 1913. 16 juin. La maison A. C. Sfezzo, cafés et thés, à Lausanne (F. o. s. du c. des 18 novembre 1909 et 27 juillet 1912), fait inscrire qu'elle a ouvert un magasin de tapis d'Orient et broderies orientales, aux Galeries St-François, et qu'elle continue le commerce de cafés et thés.

Restaurants alcool. — 16 juin. La société en commandite Cassini et Cie., exploitation d'un café-chocolat, à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 octobre 1912), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. La commandite de trois mille cinq cents francs d'Emile-Samuel-Auguste Krieg est éteinte et radiée, ainsi que la procuration.

Marius-Thérésinus-Pierre Cassini, de Nice (France), domicilié à Lausanne, a repris sous la raison Cassini Marius, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société en commandite «Cassini et Cie.», radiée. Exploitation d'un café-chocolat, soit Restaurant sans alcool Badan, Rue du Grand Pont 16.

Café. — 16 juin. La raison Ch. Metzger, café, à Lausanne (F. o. s. du c. des 30 mars 1898, 3 octobre 1899 et 18 août 1906), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boulangerie-pâtisserie. — 16 juin. La maison Ch. Roggen, boulangerie-pâtisserie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 mars 1909), fait inscrire qu'elle a ouvert un second magasin à Cour.

Hôtel, etc. — 16 juin. Le chef de la maison F. Sautter, à Lausanne, est Urbain Sautter, de Tournus (Saône-et-Loire, France), domicilié à Lausanne. Exploitation d'un hôtel, crèmerie et restaurant, à la Place du Port 9, Ouchy, à l'enseigne «Hôtel d'Angleterre».

16 juin. Sous la raison sociale Société Foncière Square Cour-Beauregard, il a été constitué une société anonyme, dont le siège est à Lausanne. La durée est illimitée. La société a pour objet l'acquisition d'immeubles bâtis ou non, sis dans le canton de Vaud, l'aménagement de ces immeubles, leur location, leur vente et tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. Les statuts portent la date du 16 juin 1913. Le capital social est fixé à soixante mille francs, divisé en deux cent quarante actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. Les publications auront lieu par la «Feuille d'avis de Lausanne». La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres. Pour la première période triennale, il est composé d'un administrateur, lequel est Louis Piguët, régisseur, à Lausanne. Rue du Grand Pont 16, bureau de Louis Piguët, régisseur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1913. 16 juin. Sous la raison sociale Société immobilière de Bevaix, et par acte constitutif du 6 juin 1913, il a été fondé une société anonyme, qui a pour but l'acquisition d'immeubles bâtis ou non bâtis, situés à Bevaix ou sur le territoire de cette commune, la construction de villas et de maisons de rapport, la location, la vente, l'échange et d'une manière générale la mise en valeur de ces immeubles. La durée de la société est illimitée. Le siège de la société est à Bevaix (Neuchâtel). Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), il est divisé en deux cents actions, au porteur, de cent francs l'une. Les publications émanant de la société ont lieu par voie d'insertion dans la «Feuille d'avis de Neuchâtel» et le «Vignoble Neuchâtelois». La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois à cinq membres, nommés par l'assemblée générale des actionnaires pour une durée de trois ans et rééligibles. Le conseil d'administration peut nommer tous fondés de procuration et leur déléguer la signature sociale. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du vice-président et du secrétaire du conseil d'administration, ou par la signature collective du président et du vice-président, ainsi que par la signature des fondés de procuration qui pourraient être désignés dans la suite selon l'art. 31 des statuts. Ont été désignés pour le premier exercice social: Président: François Strambi, de Neggio (Tessin); vice-président: Gustave Dubois, de Bevaix; secrétaire: Arthur Straubhaar, de Bevaix; tous trois domiciliés à Bevaix. Bureaux de la société: A Bevaix.

Bureau du Locle

Exportation. — 16 juin. La société en nom collectif Pierre-humbert et Co., au Locle (F. o. s. du c. du 17 octobre 1911, n^o 257, page 1735), est dissoute et radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Pierres fines pour l'horlogerie. — 16 juin. Le chef de la maison Ferdinand Krügel, à Travers, est Ferdinand Krügel, de Escholzmatt (Lucerne), domicilié à Travers. Fabrique de pierres fines pour l'horlogerie. Rue Champ de la Pierre. Cette maison a été fondée le 1^{er} avril 1902. La maison «Ferdinand Krügel» donne procuration à Mina-Esther-Amélie Krügel, à Travers.

Hôtel. — 16 juin. Le chef de la maison Hans Bürkli, à Couvet, est Hans-Arthur Bürkli, d'Entlebuch (canton de Lucerne), domicilié à Couvet. Hôtel de l'Aigle. Grand'Rue 7. Cette maison a été fondée le 1^{er} février 1913.

Bureau de Neuchâtel

Cabinet dentaire. — 14 juin. Amédée (Gottlieb)-Joseph Würth, fils d'Auguste, et Max Bocard, fils de Siegmund, tous deux à Neuchâtel, ont constitué, à Neuchâtel, sous la raison sociale Würth et Bocard, une société en nom collectif, commençant le 1^{er} juin 1913. Cabinet dentaire. Rue de l'Hôpital n^o 44.

Genève — Genève — Ginevra

1913. 16 juin. Suivant acte passé devant M^e J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 12 juin 1913, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Grenade-Plainpalais, une société anonyme, ayant son siège à Plainpalais, Rue des Vieux-Grenadiers et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans la commune de Plainpalais, la construction de maisons sur ces terrains, la location et la vente des immeubles. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 10 actions de fr. 5000 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un administrateur ou par un conseil d'administration de trois membres au maximum. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur, spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un conseil de deux membres, composé de Philippe Albert, régisseur, à Genève, et William Hensler, architecte, domicilié à Genève.

16 juin. Suivant acte passé devant M^e J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 12 juin 1913, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Grenadiers-Ecole, une société anonyme, ayant son siège à Plainpalais, Rue des Vieux Grenadiers et ayant pour but l'acquisition de terrains dans la commune de Plainpalais, la construction de maisons sur ces terrains, la location et la vente des immeubles. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 10 actions de fr. 5000 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un administrateur ou par un conseil d'administration de trois membres au maximum. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un conseil de deux membres, composé de Philippe Albert, régisseur, domicilié à Genève, et William Hensler, architecte, domicilié à Genève.

16 juin. Suivant acte passé devant M^e J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 12 juin 1913, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Mail-Anonymes, une société anonyme, ayant son siège à Plainpalais, Rue des Anonymes, et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans la commune de Plainpalais, la construction de maisons sur ces terrains, la location et la vente des immeubles. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 10 actions de fr. 5000 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un administrateur ou par un conseil d'administration de trois membres au maximum. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un conseil de deux membres, composé de Philippe Albert, régisseur, domicilié à Genève, et William Hensler, architecte, domicilié à Genève.

16 juin. Suivant acte passé devant M^e J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 12 juin 1913, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Mail-Grenadiers, une société anonyme, ayant son siège à Plainpalais, Rue des Vieux Grenadiers, et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans la commune de Plainpalais, la construction de maisons sur ces terrains, la location et la vente des immeubles. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 10 actions de fr. 5000 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un administrateur, ou par un conseil d'administration de trois membres au maximum. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un conseil de deux membres, composé de Philippe Albert, régisseur, domicilié à Genève, et William Hensler, architecte, domicilié à Genève.

Chauffage central. — 16 juin. La société en nom collectif Sambue et Girod frères et Cie., installations de chauffage central à eau et à vapeur, avec sous-titre: «Fabrique Genevoise de Chauffage Central», au Prieuré (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1908, page 991), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} janvier 1913. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Denrées coloniales. — 16 juin. Pierre-Ami Rebfoüs, associé commanditaire de la maison Ant. Rebfoüs et Cie., denrées coloniales en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1886, page 481), étant décédé le 11 janvier 1913, sa commandite de cent mille francs (fr. 100,000) est radiée. La procuration qui lui avait été conférée est éteinte. Les associés indéfiniment responsables Antoine-Etienne Rebfoüs, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, et Rodolphe Siegrist, d'origine argovienne, domicilié à Genève, continuent la maison dès le 11 janvier 1913, avec reprise de l'actif et du passif, sous forme de société en nom collectif et sous la même raison sociale. Locaux actuels: 24, Boulevard Helvétique.

Combustibles. — 17 juin. La maison C. Pélaz, combustibles en tous genres, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 24 janvier 1890, page 53), a pris comme enseigne et sous-titre: «Charbonnages Franco-Belges». Bureaux actuels: Gare des Eaux-Vives.

17 juin. Suivant procès-verbal, dressé par M^e Albert Choisy, notaire, à Genève, le 12 juin 1913, l'art. 4 des statuts de la Société Immobilière des Crêts de Florissant, société anonyme, ayant son siège à Cologne (F. o. s. du c. du 6 novembre 1912, page 1949), a été modifié comme suit: Le siège de la société est Rue du Nant 38, aux Eaux-Vives. Raoul Ricou, négociant, demeurant aux Eaux-Vives, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Waldemar Déonna.

17 juin. Suivant procès-verbal dressé par M^e Albert Choisy, notaire, à Genève, le 12 juin 1913, il a été constitué, sous la dénomination de

F. Soennecken, Fabrikation und Handel, Bonn a. Rh. (Deutschland).

Société des loyers à bon marché, une société anonyme, qui a son siège aux Eaux-Vives, elle est constituée pour un temps indéterminé. Elle a pour but l'achat, la construction, l'exploitation, ainsi que la vente d'immeubles en Suisse et en France.

17 juin. La Société des Immeubles rue de Carouge 48 A., société anonyme, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 6 mars 1913, page 402), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1913, nommé Gaston Jacquier, à Genève, comme seul administrateur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 33643. — 16. Juni 1913, 8 Uhr.

J. Jundt & C°, Fabrikation, Frankendorf (Schweiz).

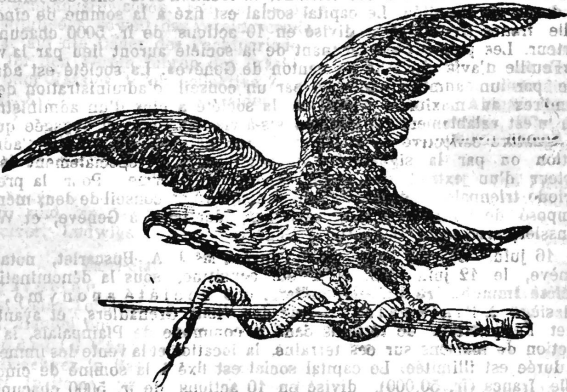
Toilettenseife in Tuben.



Nr. 33644. — 16. Juni 1913, 3 Uhr.

J. Fellmann, Fabrikation und Handel, Basel (Schweiz).

Süsstofftabletten.



Nr. 33645. — 16. Juni 1913, 8 h.

F. E. Roskopf & C°, fabrication, Genève-Eaux-Vives (Suisse).

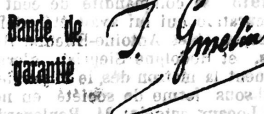
Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 33646. — 16. Juni 1913, 8 h.

Jules Gmelin, commerce, Genève-Plainpalais (Suisse).

Sirup aux hypophosphites.



Nr. 33647. — 16. Juni 1913, 11 Uhr.

Otto Mannhaupt, Fabrikation, Magdeburg (Deutschland).

Alkoholfreie Getränke, Konserven, Gelees, Limonaden-extrakte, Gewürze, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, diätetische Nährmittel.

Fluade

F. Soennecken, Fabrikation und Handel, Bonn a. Rh. (Deutschland).

Metalle, teilweise bearbeitet für Kontormaschinen und -apparate, Messer-schmiedwaren, Messer und Werkzeuge, Gusswaren, emaillierte und verzinnzte Waren, Gold- und Silberwaren, Alfenide, Neusilber, Britannia, Nickel- und Aluminiumwaren für Schreibwaren, Kontoreinrichtungen und Lehrmittel, Gummi-, Kautschuk- und Guttaperchawaren für Schreibtisch-zwecke, Kontoreinrichtungen und Lehrmittel, Holz-, Kork-, Horn-, Schild-patt-, Elfenbein-, Zellulose- und ähnliche Waren, Drechsler- und Schnitz-arbeiten für Schreibwaren, Kontoreinrichtungen und Lehrmittel, physikalische, chemische, optische und Messinstrumente, Wagen und Kontroll-apparate, Maschinen und Maschinenteile und Geräte für Kontore und Lehr-institute, Möbel und Polsterwaren, Papier, Pappe, Karton, Papier, Pappwaren, Photo- und lithographische Erzeugnisse, sowie Erzeugnisse sonstiger vervielfältigender Künste und der Druckerei, Porzellan, Töpfer- und andere Waren aus Ton, Glas und Glaswaren für den Bureau- und Kontorbedarf, sowie für Lehrinstitute, Stühle, Riemen- und Täscher-waren, Lederwaren, nicht genannte, auch Albums- und Bilderständer, Schreib-, Zeichen- und Malwaren, einschliesslich Tinte, Tusche und Mal-farben, Kontiergeäte, einschliesslich Geschäftsbücher, Schulgeräte, Lehr-mittel, Spiele und Spielwaren, Webstoffe.

Meine erste Schrift

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Le commerce et l'industrie de Lyon

(Rapport du consulat de Suisse, à Lyon, sur l'année 1912)

Notes. L'année 1912 n'a été ni bonne ni mauvaise pour l'industrie de la soie. L'usage du costume de soie s'est maintenu, mais la mode a continué aussi à demander de très petits aumages. Les inquiétudes politiques ont contribué à ralentir l'essor du marché.

Cours des soies en 1912

Table with columns for months (Jan, Feb, Mar, Apr, May, Jun) and rows for various silk grades and origins (e.g., Grège France, Grège Italie, Grège Hongrie, Grège Syrie, Grège Brousse, Grège Japon, Grège Canton, Grège Chine).

Mouvement des principales conditions

Table comparing 1911 and 1912 for Lyon, St-Etienne, Bale, and Zischli in kg, with sub-locations like Créfeld, Elberfeld, Milan, Turin.

Production de la soie

Table showing production in kg for 1911 and 1912 by region (France, Italie, Espagne, Autriche-Hongrie, Asie Centrale et Levant, Chine, Japon, Indes) and Total.

Soieries. L'année 1912 n'a pas tenu pour l'industrie de la soierie les promesses que faisait prévoir l'évolution de la mode revenant aux tissus de soies. Les formes nouvelles ne demandent qu'un aumage réduit.

Production de la soierie lyonnaise

Table showing production in million francs for 1911 and 1912 for various silk types like tissues de soie, mousselines, tulle, etc.

Production de la fabrique de St-Etienne

Table showing consumption and exportation for 1911 and 1912 for the St-Etienne factory.

Importations et exportations françaises
(Tissus, passementeries et rubans de soie et bourre de soie)

	Importations		Exportations	
	1911	1912	1911	1912
	(fr. 1000)			
Angleterre	13,707	12,642	133,974	142,961
Etats-Unis	—	—	98,446	40,997
Allemagne	14,980	13,510	16,574	10,134
Belgique	—	—	10,810	17,999
Suisse	12,575	18,904	14,886	18,408
Russie	—	—	174	298
Italie	458	401	3,759	2,741
Autriche	217	488	568	672
Espagne	—	—	2,306	2,785
Turquie	—	—	6,884	7,684
Bresil	—	—	874	876
République Argentine	—	—	3,958	4,183
Algérie	—	—	1,266	1,206
Autres pays, Japon, etc.	8,847	11,841	64,040	48,599
	50,712	52,821	291,955	293,600

Métallurgie. Comme les cours des différents valeurs métallurgiques l'indiquent, l'année 1912 a été favorable à cette industrie.

Cours des principales valeurs de la région

	Fin 1911	Fin 1912
Acieries de Firminy	1880	1565
" " la Marine	1687	1925
" " St-Etienne	1460	1451
Creusot	1902	2075
Chatillon-Commentry	1976	2190
Commentry-Fourchambault	1470	1631
Fonderies de Chasse	1959	2700
Froges	1515	1890
Moteurs Gnome	1740	2618

Charbons. — Production de la Loire

	1911	1912
	(Dép. Hlrs)	(Approx. Hlrs)
Honillies	3,680,019	3,777,908
Agglomérés	220,581	227,865
Cokes	123,268	141,163
Saône-et-Loire	2,071,291	2,201,702
Haute-Saône	192,989	209,649
Allier	473,026	413,396
Puy-de-Dôme	656,388	638,368
Haute-Loire	189,990	203,585
Cantal	130,587	180,306
Isère, Drôme, Hautes-Alpes	385,866	995,190

Cours des principales valeurs de la région

	Fin 1911	Fin 1912
Montrambert	712	750
Loire	209	284
St-Etienne	465	482
Roche-la-Molière	1572	1885
Peronnière	678	608
Rochebelle	311	427
Bouble	1391	1500
Blanzy	550	804

Vins. La production totale de la France continentale a été de 59,834,171 hectolitres en 1912, contre 44,385,550 en 1911 et 28,529,964 en 1910.

Les chiffres comparatifs de notre région sont:

	1910	1911	1912
Rhône	141,036	952,573	1,735,117
Saône-et-Loire	117,431	806,599	1,553,620
Ain	94,523	438,675	496,341
Allier	21,889	206,290	393,113
Ardeche	250,435	401,781	494,440
Cher	7,556	62,842	182,589
Drôme	188,029	306,202	376,624
Isère	201,201	607,934	682,736
Loire	21,904	257,488	474,259
Haute-Loire	2,096	26,038	54,056
Puy-de-Dôme	7,598	171,791	387,929
Savoie	57,611	313,264	381,539
Haute-Savoie	7,981	183,843	156,759

Banque. Le taux de l'escompte de la Banque de France a été de 3% de janvier à mai, 3% de mai à mi-octobre, 2% de fin octobre, 4% novembre et décembre. Hors banque le taux a varié de 3% à 2% pendant la première période, de 2% à 2% pendant la seconde et de 3% à 4% pendant la dernière.

Cours de différentes valeurs locales

	Fin 1911	Fin 1912
Crédit Lyonnais	1538	1577
Société Lyonnaise	620	627
Omnibus et Tramways de Lyon	634	612
Gaz de Lyon	735	745
Cables électriques Berthoud-Borel	2000	1175
Forces Motrices du Rhône	693	628

Dans le courant de l'année une nouvelle société suisse a été créée à Clermont-Ferrand, sous le titre de: **Union Helvétique de Clermont-Ferrand.**

Nachnahmesendungen nach Russland. Vom 15. Juli 1913 an können im Verkehr mit Russland Poststücke mit Nachnahme bis zum Höchstbetrag von Fr. 1000 ausgewechselt werden. Die Nachnahmesendungen unterliegen nebst der gewöhnlichen Poststücktaxe einer Nachnahmegebühr von 25 Rp. für je Fr. 10.

Postverkehr mit den Balkanstaaten. Nach einer Mitteilung der bulgarischen Postverwaltung können gewöhnliche und telegraphische Postanweisungen mit den nunmehr bulgarischen Postämtern in Dedea-gatch, Dimotica, Gorna Djoumaia, Gumurdjina, Kavala (Cavalla), Lozen-grad, (Kirk-Kilisse), Odrine (Adrianopel), Pachmakli, Seres, Sketscha (Xanthle), Solun (Salonich), Svilengrade (Mustapha-Pascha), ausgewechselt werden; desgleichen Poststücke ohne oder mit Nachnahmen nach Gorna Djoumaia, Lozengrade (Kirk-Kilisse), Odrine (Adrianopel), Pachmakli, Solun (Salonich) und Svilengrade (Mustapha-Pascha), zu den gleichen Taxen und Bedingungen, wie solche nach Bulgarien.

Basler Rheinbafan. Wie dem Geschäftsbericht der Rheinbafan Aktien-gesellschaft Basel zu entnehmen ist, betrug die durchschnittliche Arbeitsleistung im Basler Rheinbafan im Jahre 1912 bei vorherrschend Stückgutverkehr 101 Tonnen à 1000 kg pro Tag und Schiff. Die drei Hauptmonate Juni, Juli und August ergaben einen monatlichen Durchschnittsverkehr von 46,666 Tonnen, während der Durchschnittsverkehr der drei arbeitsreichsten Monate des Jahres 1911 nur 9133 Tonnen ergab. Der Gesamtverkehr im Jahre 1912 betrug 71,200 Tonnen; derjenige des wasserreichen Schifffahrtjahres 1910 stellte sich auf 64,700 Tonnen, somit ist für das Jahr 1912 eine Zunahme von 6500 Tonnen gegenüber 1910 zu verzeichnen. Im Vergleich zu dem wasserarmen Jahre 1911 hat sich der Verkehr im abgelaufenen Geschäftsjahre verdoppelt. Die Zahl der im Jahre 1912 betrug 47,440 Tonnen gegenüber 43,561 Tonnen im 1910 und 27,854 Tonnen im 1911. Der Talverkehr, welcher in 1910 nur 16,139 Tonnen betrug, im Jahre 1911 auf 8080 Tonnen sank und nun im Berichtsjahre auf 24,051 Tonnen gestiegen ist, hat damit ca. 51% des Bergverkehrs erreicht. Wenn man wie vergangenes Jahr die mittlere Ladelähigkeit eines Kernes mit 750 Tonnen annimmt, so ergibt sich für das Jahr 1912 eine Ablademöglichkeit, Berg- und Talverkehr eingerechnet, von 87,9% gegenüber 69,05% im Jahre 1911.

Handelsreisende. Das Verzeichnis der Geschäftsfirmen, die vom 1. Januar bis 31. März d. J. Taxkarten gelöst haben, kann zum Preise von 50 Rp. von der eidg. Handelskanzlei bezogen werden.

Remboursements dans l'échange des colis postaux avec la Russie. A partir du 15 juillet crt., les colis postaux grevés de remboursement jusqu'au montant maximum de fr. 1000 seront admis dans l'échange avec la Russie.

En sus de la taxe ordinaire des colis postaux, les envois grevés de remboursement sont soumis à un droit spécial de remboursement de 25 cts. par fr. 10.

Service postal avec les pays balkaniques. L'administration des postes de Bulgarie annonce que les bureaux désormais bulgates de Dédé-Agatch, Dimotica, Gorna Djoumaia, Gumurdjina, Kavala (Cavalla), Lozengrade (Kirk-Kilisse), Odrine (Adrianopel), Pachmakli, Seres, Sketscha (Xanthle), Soloun (Salonique), Svilengrade (Moustafa-Pacha) participent à l'échange des mandats de poste ordinaires et télégraphiques.

De plus, on peut expédier aux mêmes conditions que pour la Bulgarie des colis postaux ordinaires et grevés de remboursement à destination de Gorna Djoumaia, Lozengrade (Kirk-Kilisse), Odrine (Adrianopel), Pachmakli, Soloun (Salonique) et Svilengrade (Moustafa-Pacha).

Voyageurs de commerce. On peut se procurer, auprès de la chancellerie fédérale du commerce, au prix de 50 cts. l'exemplaire, le tableau des raisons de commerce qui se sont pourvues de cartes de légitimation payantes du 1^{er} janvier au 31 mars de cette année.

Internationaler Postgüroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 20. Juni an — Cours de réduction à partir du 20 juin

Deutschland	Fr. 128.90 = 100 Mk.	Altena	104.75 = 100 Kr.
Oesterreich	104.75 = 100 Kr.	Antriohe	104.75 = 100
Ungarn	104.75 = 100	Kongrie	99.55 = 100 Fr.
Belgien	99.55 = 100 Fr.	Belgique	99.15 = 100 Fr.
Luxemburg	99.15 = 100 Fr.	Luxemburg	25.82/5 = 1 Pf. St.
Srossbritannien und Irland	25.82/5 = 1 Pf. St.	Gr.-Bretagne et Irlande	502. — = 100 Goldp. Argentine
Argentinien	502. — = 100 Goldp.	Argentine	

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Anzeigen — Annonces

Regie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Rorschach-Heiden-Bergbahn

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

37. Generalversammlung
auf Samstag, den 5. Juli 1913, vormittags 11 Uhr
in die Bahnhofs-Restaurant am Bafan in Rorschach
eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes über die Geschäftsführung im Jahre 1912
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Wahl der im periodischen Antritt sich befindlichen Herren Verwaltungsräte.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten zu dieser Versammlung, sowie Rechenschaftsberichte werden bis zum 4. Juli 1913 gegen Aufgabe der Aktiennummern bei der Betriebsleitung in Heiden ausgeteilt. (Z. G. 1475) 17450

Heiden, den 21. Juni 1913.

Der Präsident: **Dr. Atharr.** Der Schriftführer: **Holz.**

Schweizerischer Creditoren-Verband
Union Suisse des Créanciers ZÜRICH ZÜRIGO Unione Svizzera dei Creditori

Direkte Vertretung in Betreibungs-, Nachlass- und Konkursachen
in der ganzen Schweiz

Einladung zur Generalversammlung
Samstag, den 21. Juni 1913, nachmittags 2 1/2 Uhr
ins Hotel St. Gotthard, Zunftsaal, Bahnhofstrasse 67, Zürich

Traktanden:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage und Abnahme der Jahresrechnung samt Rechenschaftsbericht.
3. Antrag des Vorstandes betr. Veröffentlichung des Monatsbulletins.
4. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.
5. Referat und Diskussion über Geschäftsmacht und Handelspolitik einzelner Kantone.
6. Urverhörgebühren und allgemeine Umfrage.

Zürich, den 5. Juni 1913.

Der Vorstand des Schweizerischen Creditoren-Verbandes:
Der Präsident: **Jules Kuhn.** Der Sekretär: **R. Wöter.**

Ferrovie Regionali Ticinesi

Avviso di convocazione

Gli azionisti delle Ferrovie Regionali Ticinesi sono convocati in **assemblea generale ordinaria** per il giorno di **sabato, 28 giugno 1913**, alle ore 10 ant., nell'ufficio della direzione della **Ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco** in **Locarno**, col seguente:

Ordine del giorno:

1. Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite per il 1° esercizio sociale, chiuso al 31 dicembre 1912. Relazione dell'ufficio di controllo. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
2. Nomina di 3 revisori e di 2 revisori supplenti per l'esercizio 1913.
3. Eventuali.

Osservazioni. — Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori sono a disposizione degli azionisti presso gli uffici amministrativi della **Ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco**, dal **23 al 27 giugno** (art. 32, II capoverso dello statuto).

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni, entro il **27 giugno** and. al più tardi, presso le spett. Banche **Svizzera Americana** e **Credito Ticinese** in **Locarno**, ritirandone la tessera di ammissione all'assemblea. (4058 O) 1741

Locarno, 16 giugno 1913.

Per il consiglio d'amministrazione,

Il presidente: Il segretario:

Francesco Balli. Achille Gianella.

TRAMVIE ELETTRICHE LOCARNESI

Avviso di convocazione

Gli azionisti per la Società delle Tramvie Elettriche Locarnesi sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di **domenica, 29 giugno 1913**, alle ore 10.30 ant., nella **sala delle assemblee comunali in Minusio**, col seguente

Ordine del giorno:

1° Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite per il 7° esercizio sociale chiuso al 31 dicembre 1912. Relazione dell'ufficio di controllo. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
2° Nomina di 2 membri del consiglio di amministrazione, in sostituzione di quelli sortiti per turno (Dott. Leone Cattori e Giovanni Pedrazzini).
3° Nomina di 3 revisori per l'esercizio 1913.
4° Riduzione del capitale sociale.
5° Relazione del consiglio di amministrazione.
6° Eventuali. (4057 O) (1740 I)

Osservazioni. — Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori, sono a disposizione degli azionisti presso la **sede sociale in Locarno** (uffici amministrativi della Ferrovie di Vallemaggia) dal **19 al 28 giugno** (art. 37, II capoverso dello statuto).

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni, entro il **27 giugno** and. al più tardi, presso una banca del cantone, agenzia o rappresentanza, ritirandone la tessera d'ammissione all'assemblea.

Locarno, 16 giugno 1913.

Per il consiglio di amministrazione,

Il presidente: Il segretario:

Francesco Balli. Albino Soldati.

Drahtseilbahn Ligerz - Tessenberg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. Juni 1913, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Hotel Mont-Souhait in Prägélz

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Genehmigung der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1912 und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Zutrittskarten, welche am Tage der Generalversammlung zur einmaligen freien Fahrt von Ligerz nach Prägélz und zurück berechneten, können gegen Vorweisung der Aktientitel bis zum 30. Juni erhoben werden:

In Ligerz bei der Betriebsdirektion.
in Biel auf dem Notariatsbureau Rufer.

Rechnung, Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an im Betriebsbureau der Drahtseilbahn in Ligerz zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbst kann auch der Geschäftsbericht bezogen werden. (1073 U) 1676

Ligerz, den 14. Juni 1913.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Dr. A. Rossel.** Der Sekretär: **Ad. Schläfli.**

Entreprise du Gaz Porrentruy S. A.

In der am 19. Mai 1913 stattgefundenen Ziehung wurden 12 Obligationen des 4 1/2 % Anleihe von 1906:

Nr. 9, 24, 38, 44, 47, 54, 72, 81, 100, 129, 139, 140 herausgelost.

Die Rückzahlung dieser Titel erfolgt spesenfrei am 31. Dezember 1913 bei der (1743.)

Spar- & Leihkasse in Bern.

Bern, 20. Mai 1913.

Ferrovie Locarno-Pontebrolla-Bignasco

Avviso di convocazione

Gli azionisti della **Ferrovie Locarno-Pontebrolla-Bignasco** sono convocati in (4056 O) (1739.)

assemblea generale ordinaria

per il giorno di **domenica, 29 giugno 1913**, alle ore 3 1/4 pom., nella **sala delle assemblee comunali in Bignasco**, col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1° Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite per il 10. esercizio sociale, chiuso al 31 dicembre 1912. Relazione dell'ufficio di controllo. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
2° Nomina di 3 membri del consiglio di amministrazione in sostituzione di quelli sortiti per turno, giusta il sorteggio effettuato dal consiglio ai termini dell'art. 26 dello statuto (Giovanni Pedrazzini, avv. Attilio Zanolini e avv. Antonio Zanini).
3° Nomina di 5 revisori per l'esercizio 1913.
4° Eventuali.

Osservazioni. Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori sono a disposizione degli azionisti presso la **sede sociale** (direzioni dell'esercizio) in **Locarno**, dal **19 al 28 giugno** (art. 37, II. capoverso dello statuto).

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni entro il **27 giugno** al più tardi, presso una banca del cantone, agenzia o rappresentanza, ritirandone la tessera d'ammissione. Essa dà diritto al viaggio gratuito entro il **29 giugno** da qualsiasi stazione della linea fino a Bignasco. La tessera verrà ritirata all'ufficio dell'assemblea, il quale apporrà un timbro speciale al tagliando che deve servire per il ritorno entro il medesimo giorno.

Locarno, 16 giugno 1913.

Per il consiglio d'amministrazione,

Il presidente: Il segretario:

Francesco Balli. Albino Soldati.

Office de Publicité Internationale S. A. à NEUCHÂTEL

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Samedi, 28 juin 1913, à 5 heures de l'après-midi, au siège social, Saars 8, à Neuchâtel.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
- 2° Rapports des vérificateurs des comptes.
- 3° Nominations statutaires.

Le bilan de l'exercice, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés au siège social, huit jours avant l'assemblée générale.

Pour participer à la dite assemblée, les actionnaires devront opérer le dépôt de leurs pouvoirs au siège social, trois jours au moins avant l'assemblée.

Neuchâtel, le 15 juin 1913.

(1887 N) (1724 I) Le conseil d'administration.

Genossenschaft Hardmühle, Zürich

Einladung

zur (1750.)

II. ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 30. Juni 1913, vormittags 11 Uhr
im Restaurant zu den Zimmerleuten in Zürich I

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1912 und Décharge-Erteilung an den Vorstand.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Zürich, den 18. Juni 1913.

Der Präsident der Genossenschaft Hardmühle:

Dr. J. Springer, Advokat.

Kantonalbank Schwyz

(Vom Kanton garantiertes Institut)

Postcheck-Konto VII/001 — Nationalbank-Giro Nr. 6301

So lange Bedarf sind wir Abgeber von:

4 1/2 % Obligationen unserer Anstalt auf 3 Jahre fest mit Halbjahrescoupons.

4 1/2 % Depositenscheinen auf 1 oder 2 Jahre fest. (1171.)

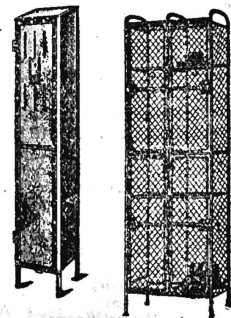
Die Coupons sind bei allen schweizerischen Kantonalbanken spesenfrei zahlbar.

Die Direktion.

Kleiderkästen

für Fabriken

aus Rohr- und Drahtgeflecht oder aus Eisenblech, gesetzlich geschützte Muster.



Ausserst billige Preise.

Prospekte auf Verlangen zur Verfügung. 143

Suter-Strehler & Cie.

Zürich

Fabrikmarken

mit deren Deponierung beim eidg. Amt Ueber 4000 Marken wurden ausgeführt u. deponiert.
942 **F. Homberg**
Graveur-Medailleur, in BERN

Vermittl. nur reellst. Ass., Kommand., Rat in Finanz- u. allg. Geschäftssach. Statuten, Verträge. Einricht. bis grösster prakt. Buchh., Bücherexperl. Langj. Erfahr. u. Rout., A I Bankref., Th. Russenberger, a Bankdir., St. Gallen. T. 2322.

Les

insertions

pour les

financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suissse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Règle des annonces:

Haasenstein & Vogler

Buchführung
Ordre zuverlässig, rasch, diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15 (6), Zürich IV.

4 1/2 % Anleihen Pohl & Möcklin Grand Hôtel Bellevue au Lac — ZÜRICH —

In der am 17. Juni 1913 vorschriftsgemäss erfolgten An-
lösung der am 31. Dezember 1913 zur Rückzahlung
fällig werdenden 20 Obligationen zu Fr. 650 wurden folgende
Nummern gezogen:

282, 296, 364, 415, 582, 617, 669, 672, 694, 696,
700, 736, 740, 760, 772, 797, 936, 947, 971, 983.

Von den per 31. Dezember 1912 gezogenen Nummern sind
die Obligationen Nr. 328 und 468 noch nicht zur Zahlung vor-
gewiesen worden. (Za 12255) (1734)

Pfandhalterin für das oben bezeichnete Anleihen und
Zahlstelle für fällige Coupons und Obligationen ist nunmehr
die Bankkommandite G u h l & C i e., Bahnhofstrasse 33,
in Zürich.

Zürich, den 18. Juni 1913

Guhl & Cie., Bankkommandite.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A. G. in Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur XVIII. ordent-
lichen Generalversammlung auf Dienstag, den 1. Juli 1913,
nachmittags 3 Uhr, in unser Verwaltungsgebäude, II. Stock,
an der Bahnhofstrasse in Olten eingeladen.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung
und der Bilanz pro 1912/13, sowie des Berichtes
der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über
Verwendung des Reingewinnes;
2. Entlastung der Verwaltung;
3. Wahl für den Verwaltungsrat;
4. Wahl der Kontrollstelle;
5. Beschlussfassung über Erweiterung des Projektes
für die Kraftanlage Olten-Gösgen.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle
sind vom 23. Juni 1913 an im Bureau der Gesellschaft für
die Aktionäre zur Einsicht aufgelegt, ebenso der gedruckte
Bericht des Verwaltungsrates.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktien-
besitz vom 25. Juni 1913 bis 28. Juni 1913 bei nachstehenden
Stellen bezogen werden:

Aarg. Creditanstalt, Aarau;	Schweiz. Kreditanstalt, Zürich;
A. G. Leu & Co., Zürich;	Solothurner Kantonalbank, Solo-
Bank in Baden, Baden;	thurn;
Luzerner Kantonalbank, Luzern;	Elektrizitätswerk Olten-Aarburg
Schweiz. Bankgesellschaft, Winter-	A. G., Olten. (1698)
thur und Zürich;	

Olten, den 14. Juni 1913.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
W. Boveri.

Allgemeine Gas-Industrie-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 24. Juni 1913, vormittags 11 Uhr
in der Berner Handelsbank in Bern

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1912/13 und des Be-
richtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung und der ge-
druckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktien-
besitzes vom 16. Juni an bei der Direktion in Bern, Efinger-
strasse 4a bezogen werden. 1581

Bern, den 6. Juni 1913.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Vize-Präsident:
E. Brunner-Vogt.

Hôtel Montbarry - les - Bains - Kurhaus
Gare: **LE PAQUIER**. Chemin de fer électrique gruyérien
Station climatique et hydrothérapique. Source sulfureuse et ferru-
gineuse. Grandes forêts de sapin. Ravissantes promenades et excursions
dans les alpes fribourgeoises. Prix modérés. Prospectus illustrés.
(2502 M) (1568.) J. Bettschen.
Même maison: Montreux: Hôtel de l'Europe.

Thunerseebahn (in Liquid.)

Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. Juni 1913, vormittags 11 Uhr

im **Hôtel Bristol in Bern**

Traktandum:

Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und
der Bilanz des Jahres 1912.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung und der Ge-
schäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes
(Dividendencoupon pro 1912) vom 23. dies an bei der Direk-
tion der B. L. S. in Bern (Bogenschiützenstrasse 1) bezogen
werden. (H 4999 Y) 1725

Bern, den 17. Juni 1913.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Bühler.

Zürcher Dampfboot - Gesellschaft

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, 30. Juni 1913, abends 5 Uhr

ins **Gesellschaftszimmer der Tonhalle**

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der
Jahresrechnung pro 1912. Bericht der Rechnungs-
revisoren.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen.

Die Jahresrechnung, Bilanz und der Bericht der Rech-
nungsrevisoren können von den Herren Aktionären gegen
genügendes Ausweis über Aktienbesitz vom 21. Juni an
auf dem Verwaltungsbureau in Zürich-Wollishofen einge-
sehen und ebenso Eintrittskarten für die Generalversamm-
lung bezogen werden. (3004 Z) 1747

Zürich, den 18. Juni 1913.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du chemin de fer AIGLE-LEYSIN

Assemblée générale

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée gé-
nérale ordinaire pour le **lundi, 23 juin 1913**, à 4 1/4 h. de
l'après-midi, au **Grand Hôtel de Territet**, avec l'ordre du
jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 2° Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1912;
décharge au conseil d'administration, ainsi qu'aux contrôleurs.
- 3° Fixation du dividende.
- 4° Decision sur amortissement supplémentaire
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Propositions individuelles. (24334 L) (1595)

Le rapport de gestion, les comptes et le rapport de MM. les con-
trôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie,
à Aigle, à partir du 10 juin 1913.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées jusqu'au
21 juin, à midi, à la Banque de Montreux, à Montreux, chez MM. Morel,
Chavannes, Günther & Cie., à Lausanne, et au Bureau de la Compagnie,
à Aigle, sur présentation des actions. La feuille de présence sera
dressée dès 3 3/4 h.

Le conseil d'administration.

N.B. Les titulaires des cartes d'admission à l'assemblée générale
auront droit au libre parcours sur tout le réseau pour la journée
du 23 juin 1913.

Besonders empfehlens- werte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.

Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch.
Schweiz. Conducteur.

Basel.

Basler Nachrichten.

Solothurn.

Solothurner Zeitung.

Luzern.

Vaterland.

Zürich.

Zürcher Post.

Glarus.

Glarner Nachrichten.

Genève.

Journal de Genève.
La Suisse.

Lausanne.

Gazette de Lausanne.
La Revue.
La Petite Revue.

Montreux.

Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Nouchâtel.

Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.

National Suisse.
Feuille d'avis.
Fédération Horlogère.

Biel.

Express.
Tagblatt.
Journal du Jura.
Das Seeland.

Burgdorf.

Burgdorfer Tagblatt.
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.

Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentray.

Jura.
Pays.

St-Imier.

Jura bernois.

Fribourg.

La Liberté.
Indépendant.

Ausschliessliche Annoncenannahme

Haasenstein & Vogler

Subskriptions - Schein — Bulletin de souscription

Der Unterzeichnete bestellt hiermit beim

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag, ZÜRICH

1692

Exempl. Schweiz. Raglonenbuch 1913 — Annuaire Suisse du Registre du Commerce 1913

Verzeichnis der im schweizer. Handelsregister eingetragenen Firmen mit Branchenregister

Liste des raisons sociales inscrites au registre suisse du comm. avec registre de branches

18. Ausgabe

zum Vorzugspreis von 10 Fr. exkl. Porto und wünscht Zusendung
bei Erscheinen (Ende Juni) unter Postnachnahme.

Ladenpreis nach Erscheinen 12 Fr.

18me édition

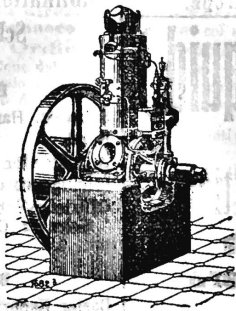
au prix réduit de 10 fr. et en demande l'envoi lors de l'apparition
(fin juin) par la poste contre remboursement, port en plus.

Après l'apparition le prix en librairie sera porté à 12 fr.

Unterschrift:

Signature:

DEUTZER Rohöl-Motoren



(180.)

stehender und liegender Konstruktion

Billigste Betriebskraft

für Gewerbe und Industrie

Preisliste gratis und franko durch

Gasmotoren-Fabrik „Deutz“ A.G.

Zürich, Bahnhofplatz 5

Lagerhaus Winterthur

der Schweizerischen Bankgesellschaft

(vormals der Bank in Winterthur)

Geleiseanschluss an den Güterbahnhof

Massiver Bau mit luftigen, trockenen Räumen. Keller und drei Etagen. Vieljährige Erfahrung im Lagergeschäft. Verteilung und Weiterbeförderung von Sammel-sendungen. Reglement mit Gebührentarif zu Diensten. Telefon Nr. 248. (Za 3718 g. 1660)

Drahtseilbahn

Thunersee - St. Beatenberg

(Beatenbergbahn)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 3. Juli 1913, vormittags 11 1/2 Uhr im Grand Hôtel Kurhaus auf St. Beatenberg

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnungen für das Jahr 1912. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Neuwahl der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Korrektur der Strasse von Station Beatenberg bis Kurhaus.
5. Unvorhergesehenes.

Der Geschäftsbericht mit Rechnungen und Bilanz pro 1912, sowie die Zutrittskarten zur Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 23. Juni hinweg in Bern bei der Spar- & Leihkasse Bern und in Thun beim Sekretär des Verwaltungsrates, Notar E. Segessemann, erhoben werden.

Die Zutrittskarten der an der Versammlung teilnehmenden Aktionäre berechneten dieselben am 3. Juli 1913 zur freien Fahrt ab jeder Station des Thunersees nach der Beatenbucht und von da weiter per Bahn nach Beatenberg und retour, sowie ferner während der Saison 1913 zur einmaligen freien Fahrt Beatenbucht-Beatenberg und zurück.

Bern, den 16. Juni 1913.

(17511) (Th 2455 Y)

Der Verwaltungsrat:

Aktiengesellschaft Hotel Métropole & Monopole

Interlaken

In der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Ziehung wurden 10 Partialexemplare:

Nr. 44, 161, 200, 372, 425, 464, 502, 514, 587, 628 herausgelost.

Die Rückzahlung der Partialexemplare erfolgt spesenfrei am 30. September 1913 bei der

Spar- & Leihkasse in Bern.

Bern, 19. Juni 1913.

Schweizerisch-Südamerikanische Bank

Banco Suizo-Sudamericano

(1456 Z)
1236

Zürich — Buenos-Aires — Lugano

AKTIEKAPITAL: Autorisiert Fr. 20,000,000
Ausgegeben „ 10,000,000

Ueberrahme und Besorgung bankgeschäftlicher Transaktionen jeder Art nach Argentinien und den übrigen südamerikanischen Staaten; besonders: Inkasso, Diskont und Bevorschussung von Wechseln, mit und ohne Dokumente auf Argentinien. — An- u. Verkauf von argentinischen Wertpapieren (Cedulas). — Einholung von Akzepten. — Informationen. — Einzug von Renten, Mietzinsen, Dividenden. — Postscheck-Ueberweisungs-Verkehr von und nach Argentinien. Weitere Auskunft erteilt bereitwilligst Die Direktion.

Appenzeller Strassenbahn

Die Herren Aktionäre der Appenzeller Strassenbahn werden hiermit zur

XXV. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 24. Juni 1913, nachmittags 3 Uhr

im Ratssaal des Gemeindehauses in Teufen eingeladen, behufs Erledigung folgender Geschäfte:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung von 1912 mit Bilanz auf 31. Dezember 1912, nebst dem Berichte der Revisionskommission.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Revisionskommission.
4. Allfällige Anträge der Aktionäre.

Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stammkarten dienen, können bis zum 23. Juni gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Betriebsdirektion in Teufen bezogen werden. (2269 G) 1590

Der Rechenschaftsbericht und der Bericht der Revisionskommission können vom 16. Juni an auf unserem Betriebsbureau in Teufen in Empfang genommen werden.

Die Eintrittskarte berechtigt deren Besitzer am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf der Appenzeller Strassenbahn nach und ab Teufen.

Teufen, den 6. Juni 1913.

Für den Verwaltungsrat der Appenzeller Strassenbahn.

Der Präsident: J. Eisenhut-Schaefer.

Bank für elektrische Unternehmungen

in Zürich

4% Anleihen vom 23. April 1896 Lit. A.

Gemäss Anleihevertrag sind auf den 1. Oktober 1913 652 Titel = Fr. 652,000 4% Obligationen Lit. A unserer Bank à 100% zurückzuzahlen. Bei der heute im Besitze des Notars der Stadt Zürich erfolgten dreizehnten planmässigen Ziehung sind nachfolgende 652 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

15,	40,	124,	128,	147,	247,	225,	276,	342,	347,
354,	355,	369,	402,	413,	483,	525,	530,	570,	613,
622,	651,	662,	663,	751,	780,	877,	890,	909,	957,
1017,	1018,	1033,	1041,	1078,	1147,	1262,	1271,	1276,	1298,
1310,	1365,	1368,	1442,	1494,	1506,	1540,	1542,	1604,	1644,
1647,	1689,	5401—5500,	7001—7100,	8101—8200,	19201 bis 19300,	19304—19400,	29101—29200.		

Die Rückzahlung dieser Titel, welche mit Coupons Nr. 36 und folgenden versehen sein müssen, widrigenfalls der Betrag der fehlenden Coupons vom Kapital gekürzt würde, findet vom 1. Oktober 1913 hinweg in der Schweiz mit Fr. 1030 pro Obligation an nachbezeichneten Kassen statt:

- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, Basel, Genf, St. Gallen, Luzern, Glarus und Lugano.
- Eingebürgerte Bank A. G., Zürich und deren Comptoirs.
- Schweizerische Bankgesellschaft, vorm. Bank in Winterthur und Togggenburger-Bank, Winterthur.
- Aargauische Kantonalbank, Aarau.
- Schweizerischer Bankverein, Basel.
- Kantonalbank von Bern, Bern.
- Union Financière de Genève, Genf.
- Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf.
- Herren Weck, Aeby & Cie., Freiburg.
- Herren Morel, Chavannes, Günther & Cie., Lausanne.
- Herren Fury & Cie., Neuenburg.

Die Obligationen sind mit Nummernverzeichnissen einzuziehen.

Die Verzinsung der Obligationen hört mit dem Tage der Fälligkeit auf. (Za 12256) (1745 Y)

Von den per 1. Oktober 1912 rückzahlbaren 4% Obligationen sind die Nummern 10536 und 10562 noch nicht zur Einlösung vorgewiesen worden.

Zürich, den 17. Juni 1913.

Bank für elektrische Unternehmungen.

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

- Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv. Not. Lit.
- Basel: Steigmeyer & Cie., Ing. Ink.
- Confidentia II, Schneider, Bau- & Ink.
- Bern: A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink.
- Hans Bork, Not., Ink. u. Verw.
- G. Bärtschli, Ink. u. Auskünfte.
- Dr. H. Altherr, Rechtsanwalt.
- Amthaus 24, Advok. Lit., Teleph. 21.32
- Auskünfte: G. Gröbiger A. G.
- Biel: Ehlmann, Notariat, Inkasso.
- Sari & Wyss, Not., Ink., Inform.
- Bohner & Döbeli, Notariat, Inkasso.
- Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper.
- Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
- Burgdorf: E. Howald, Geodet, Ink.
- Brunnen: Dr. Luderhölzlin, Adv. & Ink.
- Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre, not. Bins., reconvent., ger., etc.
- Paul Rohrer, ag. de droit, reconvent. contentieux renseignements commerc.
- Chisasso: Ambrosoli & Villa, Spedizioni.
- Chor: R. Hitz, Ink., Informationen, Immobilien- u. Hypothekar-Vermittlung, Versicherungs-Bureau.
- Fribourg: Ernest Girod, avocat.
- Gandev: Ch. B. Cosandier, huissier, rue Commerce 7, Reconvent. contentieux.
- J. Wehrli, Agent d'affaires, Croix de Or, 14.
- Kulm: E. Lüscher, Notar, Ink. Inf.
- Langenthal: Hipp. O. Müller, Adv. & Ink.
- Lausanne: Glas-Chollet, renseignements.
- Lugano: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
- Mettigen: H. Klein, Notar, Ink.
- Murten: Dr. Pfister, Adv. & Notar.
- Neuchâtel: R. Legier, agent d'aff.
- Dr. H. Halimann, av. rens. rec.
- Jean Roulet, avocat, Place Purry.
- Notaire Cartier, anc. juge de paix.
- Schuls: Farny & B. Planta, Ink. Verw.
- Schwyz: Michael Ehrler, Ink., Rechtsch.
- Solothurn: A. Brossi, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
- Dr. Ch. v. Sury, Advok. u. Ink.
- St. Gallen: Dr. Helldorfer, Adv. u. Ink.
- Unter: Dr. Emil Stadler, Advokatur-Bureau, Rechtsgut, Inkasso etc.